



Kompetenzzentrum
für Gutachten
Recht - Psychologie - Medizin



Kompetenzzentrum
für Gutachten
Recht - Psychologie - Medizin

Anmeldung und Procedere

Die Anmeldung und Buchung erfolgt unter www.kompetenz-rpm.de. Für die Teilnahme benötigen Sie einen Computer mit Internetanschluss sowie ein Headset. Technischer Support ist gewährleistet.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Leitung der IT-Abteilung Patrick Niebergall, Tel. 0251 16245552.

Kosten

Reihe: Familienrecht 2019

45 € pro Veranstaltung

oder günstiger im Abo: 11 x 40 € = 440 €

ermäßigt: 35 € pro Veranstaltung

oder günstiger im Abo: 11 x 30 € = 330 €

Reihe: Weitere Rechtsthemen 2019

45 € pro Veranstaltung

oder günstiger im Abo: 11 x 40 € = 440 €

ermäßigt: 35 € pro Veranstaltung

oder günstiger im Abo: 11 x 30 € = 330 €

Mitglieder von Kooperationspartnern des Zentrums erhalten eine Ermäßigung.

Fortbildungsbescheinigungen

Fortbildungsbescheinigungen werden erteilt.

Für FachpsychologInnen für Rechtspsychologie BDP/DGPs wird 1 UE/Veranstaltung gem. § 4.9 WBO vergeben.

www.kompetenz-rpm.de

Gutachten aktuell 2019

Virtuelle
Live-Fortbildungen und
Live-Symposien



Kompetenzzentrum
für Gutachten
Recht - Psychologie - Medizin

Schorlemerstraße 26
48143 Münster

Telefon + 49 (0)251 1345891

Telefax + 49 (0)251 1345892

info@kompetenz-rpm.de

www.kompetenz-rpm.de



Virtuelle Live-Fortbildungen und Live-Symposien

Gutachten aktuell 2019

Das Kompetenzzentrum für Gutachten bietet Live-Fortbildungen zu aktuellen Themen aus allen Bereichen des Gutachterwesens. Das etablierte virtuelle IMC®-Konferenzsystem ermöglicht ortsunabhängige Teilnahme an universitären Seminaren, Symposien und Konferenzen auf höchstem Niveau. Einmal im Monat referieren international renommierte Experten zu einem aktuellen Thema mit der Möglichkeit der anschließenden Diskussion.

Das Angebot

- Einstündiger Online-Fortbildung und Diskussion einmal im Monat donnerstags um 17 Uhr
- Aktuelle Fortbildungen aus allen Fächern der Sachverständigentätigkeit
- International renommierte Referenten
- Fortbildungsbescheinigungen
- Ortsunabhängige Teilnahme
- Reduzierter Zeitaufwand
- Reduzierte Kosten
- Permanente strukturierte Fortbildungen
- Moderierter Chat
- Vielseitige Qualifikation für Ihre berufliche Zukunft



Fortbildungen zum Familienrecht Von 17:00 - 18:00 Uhr

- 21.2. Kindeswohl und Migrationshintergrund**
Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan, Professor für Moderne Türkei-Studien an der Universität Duisburg-Essen
- 14.3. Ein Rollendilemma: brauchen rechtspsychologische Gutachter die Approbation?**
Dr. Malgorzata Okulicz-Kozaryn, Dozentin Bundeskriminalamt und Sachverständige
- 28.3. Identitätsentwicklung von Kindern: die Bedeutung im Kontext von Trennung/Scheidung sowie bei Pflege- und Adoptivfamilien**
Dr. Ina Bovenschen, Deutsches Jugendinstitut, VFAU Erlangen-Nürnberg
- 4.4. Doppeltes Residenzmodell - eine (überwiegend juristische) Bestandsaufnahme**
RA'in Dr. Barbara Ackermann-Sprenger, Fachanwältin für Familienrecht
- 2.5. Datenschutz in der familienrechtlichen Begutachtung**
RA Martin Weber, LL.M., Rechtsanwalt und Mediator, Fachanwalt für Familienrecht
- 6.6. Familiendiagnostische Testverfahren in der Begutachtung**
Dr. Jörg Fichtner, Forensischer Sachverständiger
- 4.7. Umgang mit dem Verdacht auf sexuellen Missbrauch in der familienrechtlichen Begutachtung**
Dr. med. Christopher Goepel, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Leiter Nationaler Dienst der Jugendpsychiatrie, Luxemburg
- 12.9. Rechtliche Stolpersteine zum Sachverständigenbeweis im familiengerichtlichen Verfahren**
Dr. Petra Pheiler-Cox, Familien- und Güterrichterin AG Münster, Lehrbeauftragte an der WWU Münster
- 10.10. Gefährdungseinschätzung im Kinderschutz und Erkenntnisse aus der Analyse problematischer Fallverläufe**
Christine Gerber, Dipl. Soz. Päd; M.A. Supervision, Wissenschaftliche Referentin, Deutsches Jugendinstitut
- 7.11. Geschwister im Kontext von Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung**
Dr. Susanne Witte, Wissenschaftliche Referentin, Deutsches Jugendinstitut
- 14.11. Bedarf der Umzug ins Ausland mit gemeinsamen Kindern einer Sorgerechtsentscheidung?**
RA'in Delerue, Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin, Ausschuss Familien- und Erbrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer

Fortbildungen zu weiteren Rechtsthemen Von 17:00 - 18:00 Uhr

- 7.3. Gutachten im Asylrecht**
Dr. Constantin Hruschka, Senior Researcher am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München
- 11.4. Leitliniengerechte Begutachtung krankheitsbedingter Leistungseinschränkungen im Sozial- und Zivilrecht**
Priv.Do. Dr. Ralph Dohrenbusch, Universität Bonn
- 9.5. Die Auswahl des Sachverständigen - Psychologie und/oder Psychiatrie - bei der Beurteilung der Schuldfähigkeit und bei Prognosegutachten**
Prof. Dr. Sabine Nowara, Universität zu Köln, Sachverständige
- 3.6. Begutachtung bei Stalking**
Prof. Dr. med. Elmar Habermeyer, Direktor, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich"
- 11.7. Mindeststandards sind wichtig - aber was kommt dann?**
Dr. med. Nalah Saimeh, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
- 29.8. Darstellung des aussagepsychologischen Sachverständigengutachtens im Urteil nach der neuesten BGH-Rechtsprechung des BGH und die sich daraus ergebenden Konsequenzen für das Gutachten**
VorsRiLG Marcus Teich, Landgericht Hagen
- 5.9. Übertragbarkeit aussagepsychologischer Standards in das Asylverfahren**
RA'in Inga Stremlau, Strafverteidigerin
- 24.10. Psychologische Glaubhaftigkeitsbegutachtung bei Geständnis und Geständniswiderruf**
Prof. Dr. Max Steller, Zentrum für Aussagepsychologie Berlin
- 21.11. Befragung bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch - Interviewtechniken im Spannungsfeld zwischen Unterstützung und Suggestionsvermeidung**
Prof. Dr. Renate Volbert, Psychologische Hochschule Berlin
- 5.12. Suggestibilität - alte Weisheiten und neue Erkenntnisse**
Priv.Do. Dr. Michaela Pfundmair, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- 12.12. Selbstfürsorge für Sachverständige**
RA'in Anja Storch, Rechtsanwältin, Mediatorin und Coach